

## Gebrauchsanweisung Eisbereiter

**Operating Instructions for Ice Cream Freezer**

**Mode d'emploi de la sorbetière**

**Istruzioni per l'uso della gelatiera**

**Gebruiksaanwijzing ijsmachine**

**Brugsanvisning ismaskine**

**Bruksanvisning iskremmaskin**

**Bruksanvisning apparat för glasstillagning**

**Jäätelökoneen käyttöohje**

**InSTRUções de utilização da sorveteira**

**Instrucciones de utilización de la heladera**

**D**

**GB**

**F**

**I**

**NL**

**DK**

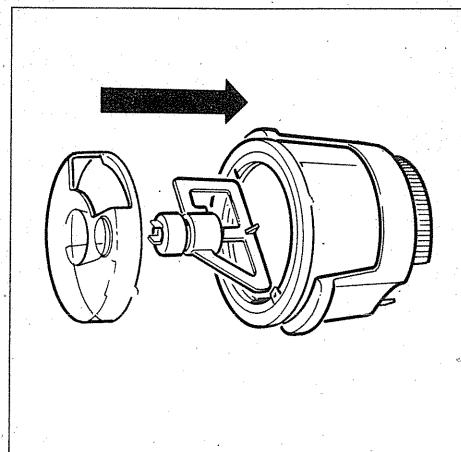
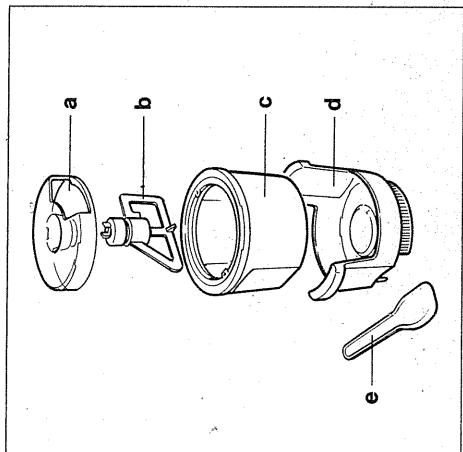
**N**

**S**

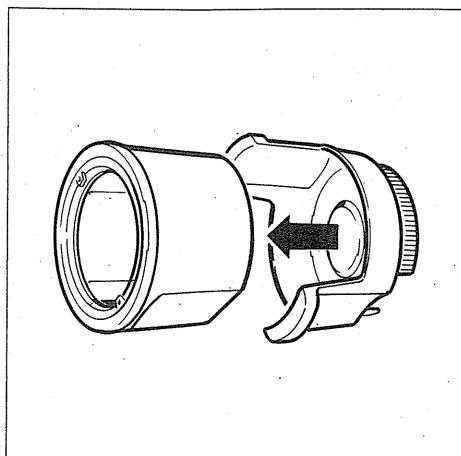
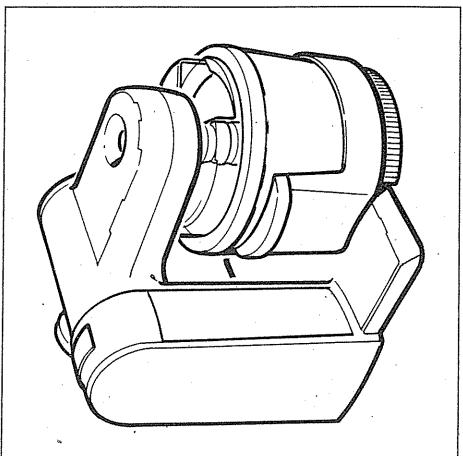
**SF**

**P**

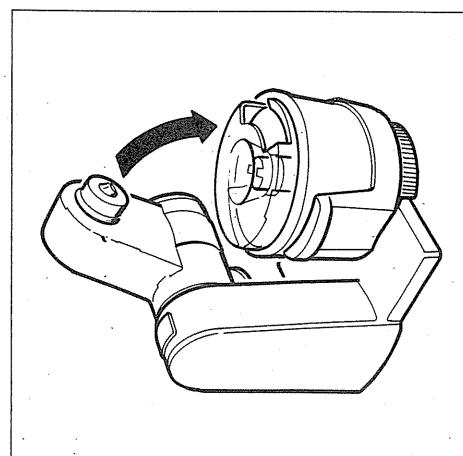
**E**



4



5



## Rezepte

### Vanille-Eis

2 Bourbon Vanillestangen	250 ml Milch	100 g Zucker	200 ml Sahne	1 Pr. Salz
--------------------------	--------------	--------------	--------------	------------

Um nun Eiscreme zu bereiten, sollten die Zutaten laut Rezept gut vorbereitet sein. Wählen Sie das gewünschte Rezept aus und mischen die Zutaten gut durch. Halten Sie sich auch genau an die Mengenangaben. Die Zutaten sollten Kühlshranktemperatur haben. Alle Zutaten und die Mischung in das laufende Gerät einfüllen, um ein Festfrieren der Masse am der Kühlbehälterwand zu vermeiden. Deshalb sollte das Gerät beim Eisbereiten nur kurzzeitig abgeschaltet werden.

Gerät auf **Stufe 1** betreiben. In der Regel ist nach ca. 30 Minuten das Eis fertig, und die Maschine kann abschaltet werden. Die genauen Zubereitungszeiten entnehmen Sie bitte den Rezepten.

Das fertige Eis lassen Sie noch kurz im Behälter stehen, damit es noch etwas fester wird. Vorher den Netzstecker ziehen und den Rührarm herausnehmen. Zum Entnehmen der fertigen Eiscreme den beiliegenden Kunststoffspatel verwenden (**Bild 2 e**).

Nicht die Innenseite des Kühlbehälters verkratzen. Keinen Metallspatel benutzen. In dem Rührarm ist eine Kupplung eingebaut, die ein Blockieren der Küchenmaschine verhindert, wenn der Rührarm einmal steckenbleiben sollte. Dies wird durch ein knackendes Geräusch angezeigt. Gerät abschalten.

**Achtung:** Ein knackendes Geräusch des Rührarmes vor Ablauf der angegebenen Verarbeitungszeit ist ein Zeichen dafür, daß das Eis vorzeitig fertig geworden ist.

### Reinigung und Pflege

Bei der Eisherstellung muß besonders auf Hygiene geachtet werden. Deshalb alle Teile, die mit Eis in Berührung kommen, sorgfältig säubern. Deckel, Rührarm und Halterung sind spülmaschinengeeignet. Den Rührarm mit der Kupplung nach unten in den Geschirrspüler geben. Den Kühlbehälter mit einem weichen Küchentuch, flüssigem Reinigungsmittel und handwarmem Wasser säubern. Vorsicht, nicht die Innenseite des Kühlbehälters verkratzen. **Achtung:** vermeiden Sie ein starkes Erwärmen des Kühlbehälters.

Kühlbehälter aus der Halterung nehmen (**Bild 3**). Um Eis bereiten zu können, muß der Kühlbehälter unbedingt sauber sein. Am besten wird er vor dem Einfrieren noch mal feucht ausgeputzt und sorgfältig getrocknet. Danach den Kühlbehälter für ca. 18 Stunden oder länger **senkrecht** stehend in das Gefrierfach (\*\*\*) oder in die Gefriertruhe geben (mind. -18°C oder tiefer). Er kann auch ständig im Gefrierfach verbleiben, damit er sofort einsatzfähig ist. Zum Eisbereiten den Kühlbehälter aus dem Gefrierfach nehmen, in die Halterung einsetzen, den Rührarm in den Behälter geben und mit dem Deckel verschließen (**Bild 4**). Zusammen gesetztes Gerät in die Küchenmaschine einsetzen, Schwenkkarm Änderungen vorbehalten.

## Ein Beitrag zum Umweltschutz: wir verwenden Recyclingpapier.

Bitte klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus.

### Entsorgungshinweis

Für den Transport sind unsere Waren durch die Verpackung sowohl wie nötig geschützt. Die Verpackung besteht aus durchwegs aus umweltverträglichen Materialien, die als wertvolle Sekundär-Rohstoffe der örtlichen Entsorgung zugeführt werden sollten. Entsorgungsmöglichkeiten, auch für ausgediente Geräte, erfahren Sie von Ihrer Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung.

**Bild 1**  
Küchenmaschine mit Eisbereiter.

### Gerätebeschreibung

#### Bild 2

- a Gerätedeckel
- b Rührarm mit Kupplung
- c Kühlbehälter
- d Halterung für Kühlbehälter
- e Kunststoffspatel

### Sicherheitshinweise zum Gebrauch des Gerätes

- Den Eisbereiter nie am Grundgerät zusammenbauen.
- Das Gerät nie bei laufender Küchenmaschine aufsetzen oder abnehmen.
- Dieses Gerät ist für die Verarbeitung haushaltssüchtiger Mengen konstruiert, jedoch nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
- Nicht mit Gegenständen in das laufende Gerät greifen.

### Anwendung

Kühlbehälter aus der Halterung nehmen (**Bild 3**). Um Eis bereiten zu können, muß der Kühlbehälter unbedingt sauber sein. Am besten wird er vor dem Einfrieren noch mal feucht ausgeputzt und sorgfältig getrocknet. Danach den Kühlbehälter für ca. 18 Stunden oder länger **senkrecht** stehend in das Gefrierfach (\*\*\* oder in die Gefriertruhe geben (mind. -18°C oder tiefer). Er kann auch ständig im Gefrierfach verbleiben, damit er sofort einsatzfähig ist. Zum Eisbereiten den Kühlbehälter aus dem Gefrierfach nehmen, in die Halterung einsetzen, den Rührarm in den Behälter geben und mit dem Deckel verschließen (**Bild 4**). Zusammen gesetztes Gerät in die Küchenmaschine einsetzen, Schwenkkarm Änderungen vorbehalten.

## der Küchenmaschine bis zum Einrasten herunterdrücken (**Bild 5**).

Um nun Eiscreme zu bereiten, sollten die Zutaten laut Rezept gut vorbereitet sein. Wählen Sie das gewünschte Rezept aus und mischen die Zutaten gut durch. Halten Sie sich auch genau an die Mengenangaben. Die Zutaten sollten Kühlshranktemperatur haben. Alle Zutaten und die Mischung in das laufende Gerät einfüllen, um ein Festfrieren der Masse am der Kühlbehälterwand zu vermeiden. Deshalb sollte das Gerät beim Eisbereiten nur kurzzeitig abgeschaltet werden.

Gerät auf **Stufe 1** betreiben. In der Regel ist nach ca. 30 Minuten das Eis fertig, und die Maschine kann abgeschaltet werden. Die genauen Zubereitungszeiten entnehmen Sie bitte den Rezepten.

Das fertige Eis lassen Sie noch kurz im Behälter stehen, damit es noch etwas fester wird. Vorher den Netzstecker ziehen und den Rührarm herausnehmen. Zum Entnehmen der fertigen Eiscreme den beiliegenden Kunststoffspatel verwenden (**Bild 2 e**).

Nicht die Innenseite des Kühlbehälters verkratzen. Keinen Metallspatel benutzen. In dem Rührarm ist eine Kupplung eingebaut, die ein Blockieren der Küchenmaschine verhindert, wenn der Rührarm einmal steckenbleiben sollte. Dies wird durch ein knackendes Geräusch angezeigt. Gerät abschalten.

**Achtung:** Ein knackendes Geräusch des Rührarmes vor Ablauf der angegebenen Verarbeitungszeit ist ein Zeichen dafür, daß das Eis vorzeitig fertig geworden ist.

### Reinigung und Pflege

Bei der Eisherstellung muß besonders auf Hygiene geachtet werden. Deshalb alle Teile, die mit Eis in Berührung kommen, sorgfältig säubern. Deckel, Rührarm und Halterung sind spülmaschinengeeignet. Den Rührarm mit der Kupplung nach unten in den Geschirrspüler geben. Den Kühlbehälter mit einem weichen Küchentuch, flüssigem Reinigungsmittel und handwarmem Wasser säubern. Vorsicht, nicht die Innenseite des Kühlbehälters verkratzen. **Achtung:** vermeiden Sie ein starkes Erwärmen des Kühlbehälters.

Kühlbehälter aus der Halterung nehmen (**Bild 3**). Um Eis bereiten zu können, muß der Kühlbehälter unbedingt sauber sein. Am besten wird er vor dem Einfrieren noch mal feucht ausgeputzt und sorgfältig getrocknet. Danach den Kühlbehälter für ca. 18 Stunden oder länger **senkrecht** stehend in das Gefrierfach (\*\*\* oder in die Gefriertruhe geben (mind. -18°C oder tiefer). Er kann auch ständig im Gefrierfach verbleiben, damit er sofort einsatzfähig ist. Zum Eisbereiten den Kühlbehälter aus dem Gefrierfach nehmen, in die Halterung einsetzen, den Rührarm in den Behälter geben und mit dem Deckel verschließen (**Bild 4**). Zusammen gesetztes Gerät in die Küchenmaschine einsetzen, Schwenkkarm Änderungen vorbehalten.

### Schokoladen-Eis

100 g Blockschokolade	300 ml Sahne	40 g Zucker	150 g Joghurt
-----------------------	--------------	-------------	---------------

Das fertige Eis lassen Sie noch kurz im Behälter stehen, damit es noch etwas fester wird. Vorher den Netzstecker ziehen und den Rührarm herausnehmen. Zum Entnehmen der fertigen Eiscreme den beiliegenden Kunststoffspatel verwenden (**Bild 2 e**).

Nicht die Innenseite des Kühlbehälters verkratzen. Keinen Metallspatel benutzen. In dem Rührarm ist eine Kupplung eingebaut, die ein Blockieren der Küchenmaschine verhindert, wenn der Rührarm einmal steckenbleiben sollte. Dies wird durch ein knackendes Geräusch angezeigt. Gerät abschalten.

**Achtung:** Ein knackendes Geräusch des Rührarmes vor Ablauf der angegebenen Verarbeitungszeit ist ein Zeichen dafür, daß das Eis vorzeitig fertig geworden ist.

### Stracciatella-Eis

100 g weiße Schokolade	300 ml Sahne	60 g Joghurt	40 g Puderzucker	50 g Schokoraspel
------------------------	--------------	--------------	------------------	-------------------

Das fertige Eis lassen Sie noch kurz im Behälter stehen, damit es noch etwas fester wird. Vorher den Netzstecker ziehen und den Rührarm herausnehmen. Zum Entnehmen der fertigen Eiscreme den beiliegenden Kunststoffspatel verwenden (**Bild 2 e**).

Nicht die Innenseite des Kühlbehälters verkratzen. Keinen Metallspatel benutzen. In dem Rührarm ist eine Kupplung eingebaut, die ein Blockieren der Küchenmaschine verhindert, wenn der Rührarm einmal steckenbleiben sollte. Dies wird durch ein knackendes Geräusch angezeigt. Gerät abschalten.

**Achtung:** Ein knackendes Geräusch des Rührarmes vor Ablauf der angegebenen Verarbeitungszeit ist ein Zeichen dafür, daß das Eis vorzeitig fertig geworden ist.

### Bananen-Eis

200 g Bananen (ca. 2 Stück)	80 g Zucker	100 ml Milch	100 ml Sahne	1 Eßl. Zitronensaft
-----------------------------	-------------	--------------	--------------	---------------------

Das fertige Eis lassen Sie noch kurz im Behälter stehen, damit es noch etwas fester wird. Vorher den Netzstecker ziehen und den Rührarm herausnehmen. Zum Entnehmen der fertigen Eiscreme den beiliegenden Kunststoffspatel verwenden (**Bild 2 e**).

Änderungen vorbehalten.

### Kirsch-Joghurt-Eis

Änderungen vorbehalten.

500 g Kirschkoghurt	3 Pckn. Vanillezucker	3 Blatt weiße Gelatine
---------------------	-----------------------	------------------------

Das fertige Eis lassen Sie noch kurz im Behälter stehen, damit es noch etwas fester wird. Vorher den Netzstecker ziehen und den Rührarm herausnehmen. Zum Entnehmen der fertigen Eiscreme den beiliegenden Kunststoffspatel verwenden (**Bild 2 e**).

Änderungen vorbehalten.

## Pistazien-Eis

100 g Pistazien, gehackt	Pistazien, Vanillezucker, Zucker, Milch und Sahne mixen, bis eine gleichmäßig feine Masse entstanden ist.
90 g Vanillezucker	Gelatine in reichlich kaltem Wasser ca. 15 Min. einweichen, anschließend leicht ausdrücken und in einem kleinen Topf unter ständigem Rühren erwärmen, jedoch nicht kochen. Die heiße Gelatine in den laufenden Mixer geben.
200 ml Milch	Die zubereitete Masse sofort in den laufenden Eisbereiter füllen.
200 ml Sahne	
3 Blatt weiße Gelatine	

Ca. 15 – 25 Min. röhren.

## Malventee-Eis

400 ml Wasser	Wasser aufkochen, Teebeutel hineingeben und 10 min ziehen lassen. Die Teebeutel herausnehmen, Zitronensaft und Zucker zugeben und so lange röhren, bis sich der Zucker vollständig aufgelöst hat; anschließend abköhnen. Frischkäse mit der Teelösung verrühren und die Masse in den laufenden Eisbereiter füllen.
5 Beutel Malventee	
140 g Zucker	
2 Tl. Zitronensaft	
150 g Frischkäse	

Ca. 30 – 40 min röhren.

## Pistazien-Sorbet

150 ml frisch ausgepreßter Zitronensaft	Zitronensaft, Wasser, Zucker, Joghurt mixen. Gelatine in reichlich kaltem Wasser ca. 15 Min. einweichen, anschließend leicht ausdrücken und in einem kleinen Topf unter ständigem Rühren erwärmen, jedoch nicht kochen. Die heiße Gelatine in den laufenden Mixer zuschütten. Die fertige Masse sofort in den laufenden Eisbereiter füllen.
200 ml Wasser	
170 g Zucker	
150 g Joghurt	
4 Blatt weiße Gelatine	

Ca. 40 – 50 Min. röhren.

## Orangen-Sorbet

Zubereitung siehe Zitroneneis, jedoch an Stelle des Zitronensaftes 100 ml frisch ausgepreßten Orangensaft und 50 ml frischen Zitronensaft verwenden.

## Erdbeer-Eis

250 g frische Erdbeeren	Sämtliche angegebenen Zutaten miteinander pürieren
75 g Zucker	
100 ml Milch	
100 ml Sahne	
1 Saft einer halben Zitrone	

Ca. 20 – 30 Min. röhren.

## Kiwi-Eis

400 g geschälte, geviertezte Kiwis (ca. 5 – 6 Kiwis)	Sämtliche angegebenen Zutaten miteinander pürieren und in den laufenden Eisbereiter füllen.
1 Saft einer halben Zitrone	
100 ml Wasser	
80 g Zucker	

Ca. 20 – 30 Min. röhren.

## Aprikosen-Eis

250 g abgetropfte Aprikosen aus der Dose	Sämtliche angegebenen Zutaten miteinander pürieren und in den laufenden Eisbereiter füllen.
80 g Zucker	
50 ml Milch	
100 g Buttermilch	
100 g Sahne	

Ca. 20 – 30 Min. röhren.

## Mokka-Eis

400 ml Wasser	Alle angegebenen Zutaten mixen, bis sich der Zucker vollständig aufgelöst hat und anschließend in den laufenden Eisbereiter füllen.
5 Beutel Malventee	
140 g Zucker	
2 Tl. Zitronensaft	
150 g Frischkäse	

Ca. 20 – 30 min röhren.

## Mokka-Eis

300 ml kalter Kaffee	Alle angegebenen Zutaten mixen, bis sich der Zucker vollständig aufgelöst hat und anschließend in den laufenden Eisbereiter füllen.
200 ml Sahne	
80 g Zucker	
1 Prise Salz	

## Tips:

- Besonders einfach und bequem lassen sich die Massen durch Verwendung der Zubehörgeräte Mixer, Multi-Mixer und Zitruspresse herstellen.
- Am besten schmeckt das Eis frisch zubereitet, es kann zusätzlich mit Früchten, Saucen, Schlagsahne, Schokokaspel usw. verfeinert werden.
- Es empfiehlt sich, die Becher oder Schalen vor dem Servieren kühl zu stellen, damit das Eis nicht zu schnell schmilzt. Wird Eis auf Vorrat hergestellt und im Gefrierschrank gelagert, sollte man es einige Zeit vor dem Servieren herausstellen.

- Die Verarbeitung kann, abhängig von
- der Temperatur der Eismasse,
  - der Menge der Eismasse
  - der Temperatur Ihres Gefriergerätes
  - und der Raumtemperatur von der angegebenen Verarbeitungszeit abweichen.
- Diese Rezepte sind nicht für Diabetiker geeignet. Die Eisbereitung für Diabetiker verlangt geänderte Rezepturen.

# Recettes

Toutes les recettes sont prévues pour environ 4 portions.  
Lors de la préparation, l'appareil doit toujours fonctionner au niveau 1.

## Consignes pour vous débarrasser des emballages

Nos produits qui sont de haute qualité nécessitent un emballage de protection efficace durant le long trajet qu'il leur faut parcourir jusqu'à vous.

L'emballage est constitué par des matériaux qui ne portent pas atteinte à l'environnement et qu'il convient d'envoyer à l'usine de traitement sous la forme de matières brutes secondaires valorisables.

Figure 1

Robot avec sorbetière.

## Description de l'appareil

Figure 2

- a couvercle de l'appareil
- b bras mélangeur
- c récipient froid
- d support pour récipient froid
- e spatule en plastique

## Informations de sécurité pour utiliser l'appareil

- Ne jamais assembler la sorbetière sur le robot.
- Ne jamais poser ou enlever l'appareil si le robot est en marche.
- Cet appareil est conçu pour les quantités usuelles dans une famille et non pas pour l'usage industriel.
- Ne pas saisir l'appareil en marche avec des objets.

## Utilisation

Ôter le récipient froid de son support (figure 3). Pour pouvoir préparer de la glace, le récipient froid doit absolument être propre. Le mieux est de le nettoyer encore une fois avec un chiffon humide et de l'essuyer soigneusement avant l'opération de congélation. Placer ensuite durant environ 18 heures, voire plus longtemps, à la verticale dans le compartiment de congélation de votre réfrigérateur [\*\*\*] ou dans le congélateur (-18°C ou plus froid). Il peut rester aussi constamment dans le compartiment de congélation afin de pouvoir s'en servir immédiatement. Pour préparer une glace, prendre le récipient froid du compartiment de congélation, le mettre

dans le support, placer le bras mélangeur dans le récipient et fermer avec le couvercle (figure 4). Placer ensuite la sorbetière dans le robot et abaisser le bras orientable du robot jusqu'à la butée (figure 5).

Si vous voulez maintenant confectionner une crème glacée, il convient de bien préparer les ingrédients selon la recette. Une fois que vous avez choisi la recette, mélangez bien les ingrédients. Respectez bien les quantités stipulées ! Les ingrédients doivent être à la température du réfrigérateur. Ajoutez tous les ingrédients et le mélange dans l'appareil en marche afin d'éviter que la masse froide adhère à la paroi du récipient froid. Pour cela, l'appareil ne devrait être éteint que brièvement lors de la préparation de la glace.

Mettre l'appareil à la vitesse 1.

En règle générale, la glace est terminée en environ 30 minutes, l'appareil roulant alors être éteint. Veuillez vous reporter aux recettes pour les temps de préparation respectifs.

Laissez ensuite un court moment la glace dans le récipient afin que celle-ci se solidifie encore un peu. Auparavant, retirez la fiche de la prise secteur et élevez le bras mélangeur. Pour sortir la crème glacée lorsqu'elle est prête, utiliser la spatule en matière plastique ci-jointe (figure 2e).

Ne pas rayer l'intérieur du récipient à réfrigérer.

Le bras mélangeur est pourvu d'un engrenage permettant d'éviter que le robot ne se bloque au cas où le bras mélangeur venait à se coincer. Ceci se traduit par un bruit de claquement. Éteindre l'appareil. **Important :** un bruit de craquement du bras-mélangeur avant l'achèvement du temps.

## Nettoyage et soins

L'hygiène est un facteur essentiel lors de la préparation de la glace. C'est pourquoi tous les éléments venant en contact avec la glace sont à nettoyer avec soin. Le couvercle, le bras mélangeur et le support sont après au lavage en machine. Placez le bras mélangeur avec l'engrenage vers le bas dans le lave-vaisselle. Nettoyez le récipient froid à l'aide d'un torchon avec un liquide-vaisselle et de l'eau tiède. Faites attention à ne pas rayer l'intérieur du récipient.

**Important !** Evitez à tout prix un trop fort réchauffement du récipient froid. Faites ramollir la gélatine durant 15 minutes dans de l'eau froide, puis pressez légèrement et chauffez dans une petite casserole en remuant constamment (sans faire bouillir). Mélangez le yaourt à la cerise et le sucre vanillé dans un mixer. Ajoutez la gélatine dans le mixer en marche. Versez aussitôt le tout dans la sorbetière en marche.

Sous réserve de modifications.

## Une contribution à la protection de l'environnement, nous utilisons du papier recyclé.

Veuillez déplier les pages comportant les illustrations avant de lire ce qui suit.

## Consignes pour vous débarrasser des emballages

Nos produits qui sont de haute qualité nécessitent un emballage de protection efficace durant le long trajet qu'il leur faut parcourir jusqu'à vous.

L'emballage est constitué par des matériaux qui ne portent pas atteinte à l'environnement et qu'il convient d'envoyer à l'usine de traitement sous la forme de matières brutes secondaires valorisables.

Figure 1

Robot avec sorbetière.

## Description de l'appareil

Figure 2

- a couvercle de l'appareil
- b bras mélangeur
- c récipient froid
- d support pour récipient froid
- e spatule en plastique

## Informations de sécurité pour utiliser l'appareil

- Ne jamais assembler la sorbetière sur le robot.
- Ne jamais poser ou enlever l'appareil si le robot est en marche.
- Cet appareil est conçu pour les quantités usuelles dans une famille et non pas pour l'usage industriel.
- Ne pas saisir l'appareil en marche avec des objets.

## Utilisation

Ôter le récipient froid de son support (figure 3). Pour pouvoir préparer de la glace, le récipient froid doit absolument être propre. Le mieux est de le nettoyer encore une fois avec un chiffon humide et de l'essuyer soigneusement avant l'opération de congélation. Placer ensuite durant environ 18 heures, voire plus longtemps, à la verticale dans le compartiment de congélation de votre réfrigérateur [\*\*\*] ou dans le congélateur (-18°C ou plus froid). Il peut rester aussi constamment dans le compartiment de congélation afin de pouvoir s'en servir immédiatement. Pour préparer une glace, prendre le récipient froid du compartiment de congélation, le mettre

## Glace à la vanille

- |                        |                  |
|------------------------|------------------|
| 2 gousses de vanille   | de chocolat en   |
| 250 ml de lait         | morceau          |
| 100 g de sucre         | de crème fraîche |
| 200 g de crème fraîche | 1 pincée de sel  |

Coupez les gousses de vanille dans le sens de la longueur et enlever en grattant la pulpe avec un couteau. Versez dans une casserole le lait, le sucre et la vanille et amenez à ébullition tout en remuant. Laissez refroidir. Ajoutez la crème liquide et le sel, mélangez bien le tout. Versez la glace refroidi dans la sorbetière en marche.

Remuez environ 20 à 30 minutes.

## Glace au chocolat

- |                       |                |
|-----------------------|----------------|
| 100 g de chocolat en  | de chocolat en |
| 300 ml morceau        | morceaux       |
| 40 g de crème fraîche | de sucre       |
| 150 g de yaourt       | de yaourt      |

Versez dans une casserole le chocolat concassé en petits morceaux, la crème fraîche et le sucre et réchauffez en remuant constamment jusqu'à ce que le sucre et le chocolat fondus se soient bien mélangés. Ajoutez en remuant le yaourt dans la masse de chocolat encore chaude, puis laissez refroidir. Versez la glace dans la sorbetière en marche.

Remuez environ 20 à 30 minutes.

## Glace Stracciatella

- |                         |                   |
|-------------------------|-------------------|
| 100 g de chocolat blanc | de chocolat blanc |
| 300 ml de crème fraîche | de yaourt         |
| 60 g de sucre           | en poudre         |
| 40 g de crème fraîche   | de chocolat rapé  |
| 50 g de yaourt          | de citron         |

Versez dans une casserole le chocolat blanc et la crème fraîche en remuant constamment jusqu'à ce que le chocolat soit fondu, puis laissez refroidir. Ajoutez en remuant le yaourt, le sucre en poudre et chocolat rapé et versez la glace dans la sorbetière en marche.

Remuez environ 15 à 25 minutes.

## Glace à la banane

- |                                     |                                     |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 200 g de banane (environ 2 bananes) | de banane (environ 2 bananes)       |
| 80 g de sucre                       | de lait                             |
| 100 ml de crème fraîche             | 1 cuillère à soupe de jus de citron |

Versez en purée tous les ingrédients et mélangez-les, puis versez dans la sorbetière en marche.

## Glace au yaourt à la cerise

- |                             |                                |
|-----------------------------|--------------------------------|
| 500 g de yaourt à la cerise | à la cerise                    |
| 3 paquets de sucre vanillé  | 3 feuilles de gélatine blanche |

Faites ramollir la gélatine durant 15 minutes dans de l'eau froide, puis pressez légèrement et chauffez dans une petite casserole en remuant constamment (sans faire bouillir). Mélangez le yaourt à la cerise et le sucre vanillé dans un mixer. Ajoutez la gélatine dans le mixer en marche. Versez aussitôt le tout dans la sorbetière en marche.

Remuez environ 15 à 25 minutes.

## Glace à la pistache

100 g de pistache hachée	Mé lange dans le mixer la pistache hachée, le sucre vanillé, le sucre, le lait et la crème fraîche jusqu'à obtenir une masse onctueuse et uniforme. Faites ramollir la gélatine durant 15 minutes dans de l'eau froide, puis pressez légèrement et chauffez dans une petite casserole en remuant constamment (sans faire bouillir). Ajoutez la gélatine chaude dans le mixer en marche. Versez ensuite aussitôt le tout dans la sorbetière en marche.
Remuez environ 15 à 25 minutes	

## Sorbet au citron

750 ml de jus de citron pressé frais	Mélangez dans le mixer le jus de citron, l'eau, le sucre et le yaourt. Faites ramollir la gélatine durant 15 minutes dans de l'eau froide, puis pressez légèrement et chauffez dans une petite casserole en remuant constamment (sans faire bouillir). Versez la gélatine chaude dans le mixer en marche. Versez aussitôt le tout dans la sorbetière en marche.
Remuez environ 40 à 50 minutes	

## Sorbet à l'orange

Mêmes ingrédients que pour la glace au citron mais utilisez à la place du jus de citron 100 ml de jus d'orange pressé frais et 50 ml de jus de citron frais.

## Glace à la fraise

250 g de fraises fraîches	Réduisez en purée ensemble tous les ingrédients et versez dans la sorbetière en marche.
75 g de sucre 100 ml de lait 100 ml de crème fraîche le jus d'un demi-citron	Remuez environ 20 à 30 minutes

## Glace au kiwi

400 g de kiwi épluché coupé en quatre (environ 5 à 6 kiwis)	Réduisez en purée ensemble tous les ingrédients et versez dans la sorbetière en marche.
le jus d'un demi-citron 100 ml d'eau 80 g de sucre	Remuez environ 20 à 30 minutes

## Glace à l'abricot

250 g d'abricot égoutté en boîte	Réduisez en purée ensemble tous les ingrédients et versez dans la sorbetière en marche.
80 g de sucre 50 ml de lait 50 ml de petit lait 100 ml de crème fraîche	Remuez environ 20 à 30 minutes

## Glace au thé à la mauve

400 ml d'eau 5 sachets de thé 140 g de sucre 2 cuillères à café de jus de citron de fromage frais	Faites bouillir l'eau, puis laissez infuser les sachets de thé à la mauve durant 10 minutes. Enlevez les sachets de thé. Ajoutez le jus de citron et le sucre et remuez jusqu'à la dissolution complète du sucre. Laissez refroidir. Mélangez le fromage frais à l'infusion et versez le tout en marche. Versez ensuite aussitôt le tout dans la sorbetière en marche.
150 g	Remuez environ 30 à 40 minutes.

## Glace au café

300 ml de café froid 200 ml de crème fraîche de sucre	Mélangez tous les ingrédients jusqu'à dissolution complète du sucre, puis versez dans la sorbetière en marche.
80 g de sucre 1 pincée de sel	Remuez environ 20 à 30 minutes.

## Conseils

Pour confectionner la glace de façon simple et commode n'hésitez pas à utiliser vos ustensiles de cuisine courants : mixer, robot et presse-citron.

La glace est meilleure quand elle est toute fraîche. On peut y ajouter des fruits, des jus, de la crème Chantilly, du chocolat râpé, etc.

Il est recommandé de mettre les coupes ou les gobelets au réfrigérateur avant de servir afin que la glace ne fonde pas trop vite. Si vous avez l'intention de conserver la glace au congélateur, il est préférable de la sortir quelques temps avant de la servir.

Les temps de préparation peuvent varier de ceux indiqués en fonction de

- la température de la glace
- la quantité de glace
- la température de votre compartiment de congélation
- et la température ambiante

Ces recettes ne conviennent pas aux diabétiques. La préparation de glaces pour les diabétiques nécessite des recettes spécialement adaptées.